**PROGRAMM MUSIK KULTUR ST. JOHANN   
Mai / Juni 2017**

Kino Monoplexx

Willkommen bei den Hartmanns

Do, 4. Mai / 20 Uhr / Eintritt: € 8,50

Deutschland 2016; 116 min.

Regie: Simon Verhoeven; DarstellerInnen: [Senta Berger](http://www.skip.at/star/18863/), [Heiner Lauterbach](http://www.skip.at/star/5942/), [Palina Rojinski](http://www.skip.at/star/32425/), [Elyas M'Barek](http://www.skip.at/star/24913/), [Florian David Fitz](http://www.skip.at/star/21427/), [u. a.](http://www.skip.at/star/36948/)

Der Familie Hartmann stehen turbulente Zeiten bevor, als Mutter Angelika nach dem Besuch eines Flüchtlings-heims gegen den Willen ihres Mannes beschließt, einen Asylwerber bei sich aufzunehmen. Und bald füllt sich das Haus noch weiter: Tochter Sophie, eine ziellose Dauerstudentin und der Burnout-gefährdete Sohn Philipp ziehen wieder zuhause ein. Wirrungen und Turbulenzen prägen fortan das Leben der Familie…

Konzert

Elliott Sharp – solo guitars

**plays the music of Thelonious Monk**

Sa, 6. Mai / 20 Uhr / Eintritt: € 18,50/10

Ausnahmemusiker Elliott Sharp kehrt zurück zu den Wurzeln des Jazz, zu seiner Erdung, wie er es selbst bezeichnet. Der Komponist, Multi Instrumentalist, Produzent und Kurator leitet Bands wie Carbon, Tectonics oder Terraplane und ist ein unüberhörbarer Pionier der kreativen zeitgenössischen Musik. Er spielte mit Jazzgrößen wie Jack DeJohnette, Sonny Sharrock, Bobby Previte oder John Zorn und kooperierte mit Pop-Ikone Debbie Harry, dem Ensemble Modern und dem Kronos Quartet. Monks zeitlose Kompositionen erscheinen in Sharps Interpretation in einem völlig neuen Prachtkleid.

Kino Monoplexx

Elle

Do, 11. Mai / 20 Uhr / Eintritt: € 8,50

F 2016; 130 min.; dt. Fassung

Regie: Paul Verhoeven

DarstellerInnen: Isabelle Huppert, Laurent Lafitte, Anne Consigny, Christian Berkel, u. a.

Michèle ist eine äußerst starke Frau. Als Chefin einer großen Videogame-Firma legt sie dieselbe Rücksichts-losigkeit an den Tag wie in ihrem Liebesleben. Als sie in ihrer Wohnung von einem unbekannten Angreifer attackiert und vergewaltigt wird, ändert das ihr Leben für immer. Sie entlarvt den Unbekannten, und beide werden in ein seltsames Spiel hineingezogen – ein Spiel, das jederzeit außer Kontrolle geraten kann.

Kinderkultur

BILDERBUCHimKINO

Sa, 13. Mai / 16 Uhr / Eintritt: € 6,20

Einen Tag vor dem Muttertag dreht sich in BILDERBUCHimKINO alles um die Familie, mal nachdenklich, mal witzig schräg... Der kleine Hund Chester, der sich eine neue Familie suchen möchte, aber schlussendlich doch wieder bei seiner eigenen landet. Das kleine Mädchen, das in der Früh entdeckt, dass seine Mutter in Wahrheit ein Stachelschwein ist (zumindest die Frisur…). Und der Enkel Emil, der mit Opa Henri auf die Suche nach dem Glück geht.

Wie immer führen die Erzählerin Gudrun Schwärzler und Edith Mallaun an der Harfe die Kinder (ab 4 Jahren!) gemeinsam durch die Welt der bunten Bücher, deren Bilder riesengroß auf der Leinwand zu sehen sind.

Theater

Zwei linke Füsse

Sa, 13. Mai / 20 Uhr / Eintritt: € 15/7

Eva Maria Gintsberg – Schauspielerin / Walter Ludwig – Schauspieler / Katharina Schwärzer – Violine / Stefan Manges – Akkordeon

7 Episoden eines Paares, das nach 25 Ehejahren zum ersten gemeinsamen Tanzkurs schreitet.

Aus der Situation heraus spielen, singen, tanzen wir. Tieftragisch, tragischkomisch, komischskurril, ernstliterarisch. Sie entscheiden mit und wir spielen! Was Sie erwartet… eine abenteuerliche Reise, denn in Wahrheit ist jede Vorstellung eine Premiere. Wir brauchen Ihre Stichworte und unsere Phantasie –

Bühne frei für das .impro.theater!

ELFs und Kino Monoplexx

Grandma

Thu., 18th May / 8 pm / Entrance fee: € 8,50

USA 2015; 79 min.; English with English Subtitles

Director: Paul Weitz

Cast: Lily Tomlin, Julia Garner, Marcia G. Harden, a. o.

A teenager facing an unplanned pregnancy seeks help from her acerbic grandmother, a woman who is long estranged from her daughter. Lily Tomlin stars as Elle who's granddaughter Sage unexpectedly shows up needing $ 600 before sundown. Temporarily broke, Grandma Elle and Sage spend the day trying to get their hands on the cash as their unannounced visits to old friends and flames end up rattling skeletons and digging up secrets.

Konzert

Jam Session

Fr, 19. Mai / 19.30 Uhr

Eintritt: freiwillige Spenden!

Die Jamsession ist eine offene Bühne und ein Begegnungsraum für musikbegeisterte Menschen. Die beste Möglichkeit, sich einem aufmerksamen Publikum zu präsentieren und Erfahrung im Zusammenspiel mit anderen Musikern zu machen bzw. gemeinsam zu JAMMEN. Oder einfach bei einem Drink die tolle Atmosphäre genießen und dich in unterschiedliche musikalische Welten entführen lassen. Egal ob jung oder alt, Hobbymusiker oder Profi, aktiv oder als Zuhörer, Band oder Solist, Singer Songwriter, Blues, Pop, Rock … Schau vorbei, mit oder ohne Instrument, du bist herzlich willkommen! Als Opener fungieren "Pommes Erna's Finest" - ein Zusammenschluss von fünf Jazz-Studenten aus ganz Tirol.

Konzert

Sylvie Courvoisier Trio

Sa, 20. Mai / 20 Uhr / Eintritt: € 18,50/10

Sylvie Courvoisier – piano / Drew Gress – double bass / Julian Sartorius – drums

Sylvie Courvoisier gilt als herausragende Pianistin der New Yorker Downtown Szene, ihr kreatives Spiel findet auf den größten Bühnen der Welt Beachtung. Hierzulande unvergessen und bestens bekannt ist sie als Duopartnerin mit dem Violinisten Mark Feldman.

Kein geringerer als John Zorn drängte sie nun zur Gründung eines Piano-Trios, der Königsdisziplin des Jazz. Mit dem nicht minder famosen New Yorker Bassisten Drew Gress und dem jungen Schweizer Drummer Julian Sartorius gelingt ihr hier ein Meilenstein zeitgenössischer Jazzmusik.

Theater des BG/BORG St. Johann in Tirol

Der kleine Prinz

**bekannte und unbekannte Begegnungen. Ein szenisches Theaterstück in acht Teilen.**

Mi, 24. Mai, 19 Uhr / Fr, 2. Juni, 19 Uhr

Eintritt: Freiwillige Spenden!

Leitung: Petra Plautz, Danielle Ruth, Thomas Schwaiger, Elena Vasilico / Musikalische Leitung: Christina Foidl

Das Theaterstück vom kleinen Prinzen erzählt von bekannten Begegnungen aus dem gleichnamigen Klassiker von Antoine de Saint-Exupéry, erweitert durch eigens von den Schüler/innen entwickelte Szenen. Diese beschäftigen sich mit aktuellen sozialen und gesellschaftlich relevanten Themen. Dabei wird ein Bogen von umwelt-ethischen Herausforderungen bis hin zum Thema Migration gespannt.

Kino Monoplexx/Lieder aus Lateinamerika

Neruda

Do, 1. Juni / **ab 19 Uhr** / Eintritt: € 8,50

Eine tolle Kombination von Musik und Film: Der Abend beginnt mit Liedern aus Lateinamerika mit der GruppeTerra Nova (Mili Poblete / Gesang,  Wolfgang Horst u. Andreas Frehde / Gitarre)

Chile, 1948: In einer flammenden Rede vor dem Kongress bezichtigt Senator Pablo Neruda, berühmter Dichter und Kommunist, die Regierung Präsident Videlas des Verrats – und wird umgehend seines Amtes enthoben. Neruda entzieht sich seiner Verhaftung und taucht unter. Großes Studiokinos, spannend, voller Poesie und Humor und in betörenden Bildern.

ARG/CHILE/F/E 2016; 108 min., span. OF m. dt. UT

Regie: Pablo Larrain

DarstellerInnen: Gael García Bernal, Luis Gnecco, Mercedes Morán, Diego Muñoz, u. a.

Kino Monoplexx

Die andere Seite der Hoffnung

Do, 8. Juni / 20 Uhr / Eintritt: € 8,50

FIN 2017; 98 min.; DF; Regie: Aki Kaurismäki

DarstellerInnen: Sakari Kuosmanen, Sherwan Haji, Simon Hussein Al-Bazoon, Ilkka Koivula, u. a.

Der junge Syrer Khaled ist vor dem Krieg nach Finnland geflüchtet, in Helsinki will er Asyl beantragen. Der Finne Wikstrom, ein pensionierter Handelsreisender, verbringt seine Zeit am liebsten im Kaffeehaus beim Pokerspielen verbringt. Die erste Begegnung der beiden endet gar blutig, doch es entsteht eine Freundschaft zwischen dem alten, stoischen Finnen und dem jungen, trotz allem hoffnungsfrohen Syrer. Kaurismäkis zweiter Teil der Trilogie über Hafenstädte.

Konzert

FuriousAsphalt!

Sa, 10. Juni / 19.30 Uhr / Eintritt: € 7/5

**SEC / L'OEillère / dèchemétal (FRA)**

Kurz vor der Sommerpause lassen wir mit **SEC**, **L'OEillère** und **dèchemétal** eine ganz schön verrückte Katze aus dem Sack: wild, laut, aggressiv, unkonven-tionell – so präsentieren sich die Franzosen von **SEC** auf oder auch neben der Bühne. Dabei geht es bei den Beiden mit punkigen Bassriffs und schnellem Schlagzeug um improvisierten Drum and Bass, Punk, Noise und Prog.

Begleitet wird SEC auf der Tour von **L'OEillère**, der mit klassischer Gitarre zwischen Rock und Jazz frisch und frei vom Herz heraus spielt. Krönender Abschluss: L'OEillère gemeinsam mit SEC, als **dèchemétal**.

Konzert

Roelofs & Bennink

Mi, 14. Juni / 20 Uhr / Eintritt: € 18,50/10

Joris Roelofs – bass clarinet / Han Bennink – drums

Für den in Südfrankreich geborenen, in Amsterdam aufgewachsenen Joris Roelofs ist die Bassklarinette pure Leidenschaft. Während seines längeren Aufenthalts in New York arbeitete er mit allerhand Jazzgrössen, so etwa mit Deedee Bridgewater und Brad Mehldau, aber auch mit dem Vienna Art Orchestra war er zu hören. Die Duoarbeit mit Han Bennink, der als der abenteuerlichste Schlagzeuger Hollands bezeichnet wird und eine unglaubliche Bandbreite und beeindruckende Karriere aufzuweisen hat, ist brandneu und eine absolut spannende Angelegenheit. Schlichtweg magisch!

ELFs und Kino Monoplexx

Lion

Thu., 22nd June / 8 pm / Entrance fee: € 8,50

AUS/USA/UK 2017; 118 min.; English with German Subtitles / Director: Garth Davis

Cast: Dev Patel, Nicole Kidman, Rooney Mara, a. o.

Based on the true story of a five-year-old Indian boy who gets lost on the streets of Calcutta, thousands of kilometres from home. He survives many challenges before being adopted by a couple in Australia. 25 years later, he sets out to find his lost family.

With a strong cast, international themes and an emotional true story, this big-hearted film does full justice to the horror, the pathos and the drama of this post-modern odyssey.

Kino Monoplexx

Last Fisherman

Do, 29. Juni / 20.00 Uhr / Eintritt: € 8,50

GB/AUT 2015; 72 min., engl.-dt. OF mit dt. UT

Regie: James Stier

DarstellerInnen: Malcolm Baker, Ina Ligges, John Shepherd, Leo Kaserer, u. a.

Malcolm Baker ist der letzte Fischer auf der Halbinsel Rame in Cornwall. Seine Hände sind stark und knorrig, das Meer, das sich in seinen Augen spiegelt, hat auch sein Gesicht gegerbt. Und mit 71 Jahren arbeitet er immer noch mit den überlieferten Methoden, wie er sie selbst erlernt hat. Der Film ist in Zusammenarbeit mit Leo Kaserer vom Rückenwind-Projekt der AK Tirol entstanden. Nach dem Film Gespräch mit Leo Kaserer!